



X-FAB Quartalsergebnisse für Q3 2018

Intermediate Declaration by the Board of Directors

Tessenderlo, Belgien – 6. November 2018, 17.40 Uhr MEZ

Highlights Q3 2018

- **Umsatzerlöse von 151,4 Mio. USD unterhalb der Prognose von 154-159 Mio. USD; ein Plus von 8% gegenüber dem Vorjahresquartal und ein Minus von 3% zum Vorquartal**
- **Kerngeschäft – Automobil, Industrie, Medizin – mit einem Anstieg von 12% zum Vorjahresquartal**
- **EBITDA von 29,7 Mio. USD, ein Anstieg von 11% zum Vorjahres- und 4% zum Vorquartal; EBITDA-Marge von 19,6% am oberen Ende der Prognose von 18-20%**
- **EBIT von 14,4 Mio. USD, ein Anstieg von 12% zum Vorjahres- und 6% zum Vorquartal**
- **Ergebnis nach Steuern von 12,1 Mio. USD, ein Rückgang von 46% zum Vorjahres- und eine Verachtfachung zum Vorquartal**
- **Gewinn pro Aktie von 0,09 USD**

Ausblick

- **Die Umsatzerwartung für das vierte Quartal liegt nunmehr bei 132-138 Mio. USD mit einer EBITDA-Marge von 8-10% und einem Betriebsergebnis (EBIT) von -6 bis -2 Mio. USD. Daraus folgt für das Gesamtjahr eine Umsatzerwartung von 582-589 Mio. USD mit einer EBITDA-Marge von 15,3-15,8% sowie einem Betriebsergebnis von 28-32 Mio. USD. Die Prognose basiert auf einem USD/EUR-Wechselkurs von 1,15 für das vierte Quartal. Der für das Gesamtjahr geplante durchschnittliche Wechselkurs beträgt 1,189.**

Geschäftsentwicklung

Die Umsatzerlöse des dritten Quartals liegen bei 151,4 Mio. US-Dollar und damit leicht unterhalb der Prognose von 154 bis 159 Mio. US-Dollar. Dagegen hat der Anstieg unfertiger sowie fertiger Erzeugnisse am Ende des Quartals zu einer Ergebnisverbesserung beigetragen.

Die Umsätze in X-FABs Kernmärkten Automobil, Industrie und Medizin sind im dritten Quartal zum entsprechenden Quartal des Vorjahres um 12% gestiegen. Das Automobilgeschäft verzeichnete ein Plus von 11% und das Industriesegment ein Wachstum von 21%. Das Medizingeschäft ist dagegen um 5% zurückgegangen.

Das Geschäft im Bereich Consumer, Communications & Computer (CCC) ist gegenüber dem Vorjahresquartal um 23% gewachsen. Bestandteil des CCC-Geschäfts ist die auf X-FAB-Technologien basierende Fertigung von Konsumgüterprodukten am Standort X-FAB France. Das von Altis Semiconductor



übernommene Geschäft ist dort erwartungsgemäß zurückgegangen. Das Minus gegenüber dem Vorjahresquartal beläuft sich auf 11%.

Aufgrund der laufenden Bestandskorrekturen im Rahmen der derzeitigen Marktentwicklung hat X-FAB seine Prognose für das Gesamtjahr 2018 angepasst. Die Umsatzerwartung für 2018 liegt nunmehr bei 582 bis 589 Mio. US-Dollar gegenüber den ursprünglich prognostizierten 615 bis 655 Mio. US-Dollar. Das Betriebsergebnis (EBIT) wird zwischen 28 bis 32 Mio. US-Dollar erwartet, zuvor lag die Prognose bei 50 bis 70 Mio. US-Dollar.

Umsatzverteilung per Quartal

in Millionen USD	Q4 2016	Q1 2017	Q2 2017	Q3 2017	Q4 2017	Q1 2018	Q2 2018	Q3 2018	Wachstum Q3 17/18
Automobil	56,0	54,5	59,3	66,5	70,2	67,2	77,2	73,9	11%
Industrie	12,7	15,2	16,5	16,7	18,5	20,7	21,1	20,2	21%
Medizin	3,5	4,6	4,5	6,6	6,9	4,8	5,6	6,3	-5%
Zwischensumme Kernmärkte¹	72,2 45,3%	74,3 50,2%	80,3 57,6%	89,8 64,0%	95,6 62,0%	92,8 64,6%	103,8 66,8%	100,4 66,3%	12%
CCC ²	30,6	31,0	24,5	18,9	24,9	26,0	26,6	23,2	23%
Sonstiges	0,7	0,7	0,5	0,8	0,9	0,4	0,3	0,3	-63%
Zwischensumme	103,5 65,0%	106,1 71,7%	105,3 75,6%	109,5 78,0%	121,4 78,8%	119,2 83,0%	130,8 84,1%	123,9 81,8%	13%
Altgeschäft X-FAB France ³	31,4	26,4	30,9	30,8	32,7	24,3	24,7	27,5	-11%
Extern vergebenes Geschäft	24,3	15,4	3,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Gesamtumsatzerlöse	159,3	147,9	139,3	140,3	154,1	143,5	155,5	151,4	8%

¹ ohne X-FAB France und ohne extern vergebenes Geschäft (Subcontracting Business)

² Consumer, Communications & Computer (Konsumgüter, Kommunikation & Computer) inklusive auf X-FAB-Technologien basierendes Konsumgütergeschäft von X-FAB France

³ mit der Akquisition von Altis Semiconductor übernommenes Geschäft; hauptsächlich im Bereich CCC mit einem geringen Anteil im Automobil- und Industriesegment

Die Prototypen-Umsätze des dritten Quartals betrugen 14,1 Mio. US-Dollar. Das ist ein Anstieg von 10% gegenüber dem entsprechenden Vorjahresquartal. Prototypen-Umsätze, die im Wesentlichen durch Neuverträge generiert werden, tragen zur Erweiterung der Projektpipeline und damit zum zukünftigen Wachstum bei.

Währungskurssensitivität

Der gegenüber dem Euro stärkere US-Dollar war für die Profitabilität des dritten Quartals gegenüber dem Vorquartal von Vorteil. Der durchschnittliche Wechselkurs hat sich um mehr als 3 Cent verbessert. Im Vergleich zum Vorjahresquartal hat sich der durchschnittliche Wechselkurs nur leicht um 1,2 Cent verschlechtert.



Mit einem konstanten USD/Euro-Wechselkurs von 1,17 wie im dritten Quartal des Vorjahres würde die EBITDA-Marge im dritten Quartal 2018 bei 19,4% liegen. Mit dem tatsächlichen Wechselkurs in Höhe von 1,16 ergibt sich eine EBITDA-Marge von 19,6%.

Operations Update

Die Implementierung von X-FAB-Technologien am französischen Standort X-FAB France ist vorangegangen. Basierend auf der derzeitigen Nachfrage ist davon auszugehen, dass die Fertigung von Produkten für den Automobilmarkt im ersten Halbjahr 2019 beginnt.

Die Siliziumkarbid-Aktivitäten (SiC) bei X-FAB Texas haben weiterhin Fortschritte gemacht. Die SiC-Umsätze sind im dritten Quartal sowohl für die Prototypen- als auch für die Volumenfertigung gestiegen. Aufgrund der hohen Nachfrage wurde am Standort ein Projekt zur Verdopplung der Kapazität gestartet, die im Jahr 2019 für weiteres Wachstum zur Verfügung stehen soll.

Auch die an den anderen Standorten der X-FAB-Gruppe laufenden Erweiterungs- und Optimierungsprojekte sind mit dem Ziel, Leistung und Produktivität weiter zu erhöhen, fortgesetzt worden.

Rudi De Winter, CEO der X-FAB-Gruppe, zur Geschäftsentwicklung von X-FAB: „Die Anpassung der Prognose für das vierte Quartal resultiert aus den derzeitigen Unsicherheiten des Marktes, insbesondere ausgelöst durch die weltweiten Handelsspannungen. Das wiederum hat zu Bestandskorrekturen in der gesamten Wertschöpfungskette geführt. Da X-FAB am Anfang der Wertschöpfungskette steht, sind die Auswirkungen dieser Korrekturen vergleichsweise stark, was sowohl auf die Reduzierung von Beständen als auch auf deren Erhöhung zutrifft. Wir beobachten die derzeitige Entwicklung sehr genau, um für den typischen Aufschwung vorbereitet zu sein. Die Grundlagen für unsere Geschäftsentwicklung sind weiterhin intakt. Untermauert wird dies durch die gesunde Entwicklung der Prototypenumsätze, welche die Projektpipeline erweitern und damit zukünftiges Wachstum unterstützen. Wir freuen uns über den steigenden Anteil von Elektronik im Automobil und werden in den kommenden Jahren mit unseren Siliziumkarbidaktivitäten auch vom Übergang zu Hybrid- und Elektrofahrzeugen profitieren.“

Das Board of Directors hat Ms. Ling Qi als unabhängige Direktorin nominiert. Ihre Nominierung wird zur endgültigen Ernennung in die Hauptversammlung eingebracht. Die Bedeutung von China als Markt für X-FAB nimmt immer weiter zu. Mit der Nominierung von Ms. Ling Qi soll das Board mit entsprechenden Kompetenzen erweitert werden. Ms. Ling Qi ist chinesische Staatsbürgerin sowie Unternehmerin in China und verfügt über ein exzellentes Verständnis der chinesischen und europäischen Kultur.

Die Ergebnisse des vierten Quartals werden am 12. Februar 2019 veröffentlicht.



X-FAB Quarterly Conference Call

Die Ergebnisse des dritten Quartals von X-FAB werden in einer Telefonkonferenz am Dienstag, den 6. November 2018 um 18.30 Uhr MEZ diskutiert. Konferenzsprache ist Englisch. Melden Sie sich bitte vor der Konferenz über den folgenden Link an: <http://emea.directeventreg.com/registration/7265029>.

Nach erfolgter Anmeldung erhalten Sie eine Teilnehmer-Einwahlnummer, einen Direct Event-Passcode und eine individuelle Teilnehmer-ID. Innerhalb von 10 Minuten vor Beginn der Konferenz können Sie sich mit den Zugangsdaten aus der E-Mail, die Sie bei der Anmeldung erhalten haben, einwählen.

Die Telefonkonferenz kann ab 6. November 21.30 Uhr MEZ bis 13. November 21.30 Uhr MEZ unter nachfolgender Telefonnummer angehört werden: +44 (0) 333009785, Konferenz-ID 7265029.

Über X-FAB

Die X-FAB-Gruppe ist die führende Analog-Mixed-Signal- und MEMS-Foundry und fertigt im Kundenauftrag Siliziumwafer für Anwendungen aus dem Automobil-, Industrie-, Medizintechnik- und Konsumgüterbereich. Kunden weltweit profitieren von den höchsten Qualitätsstandards, exzellenter Fertigung und innovativen Lösungen basierend auf modularen CMOS-Prozessen in Geometrien von 1,0 bis 0,13 Mikrometern sowie speziellen Siliziumkarbid- und MEMS-Technologien. Die analog-digital integrierten Schaltkreise (mixed-signal ICs), Sensoren und MEMS-Bauelemente werden in sechs Waferfabriken in Deutschland, Frankreich, Malaysia und den USA gefertigt. X-FAB beschäftigt rund 4.000 Mitarbeiter. Weitere Informationen finden Sie unter www.xfab.com.

X-FAB Pressekontakt

Uta Steinbrecher
Investor Relations
X-FAB Silicon Foundries
+49-361-427-6489
uta.steinbrecher@xfab.com

Zukunftsbezogene Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält möglicherweise zukunftsbezogene Aussagen. Zukunftsbezogene Aussagen sind Aussagen basierend auf derzeitigen Vorhaben, Überzeugungen oder Erwartungen unseres Managements unter anderem zu X-FABs zukünftigen Geschäftsergebnissen, finanzieller Lage, Liquidität, Aussichten, Wachstum, Strategien oder zu Entwicklungen der Industrie, in der wir tätig sind. Zukunftsbezogene Aussagen unterliegen von Hause aus Risiken, Unsicherheiten und Annahmen, was dazu führen könnte, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse oder zukünftigen Ereignisse wesentlich von den erwarteten oder angedeuteten unterscheiden. Diese Risiken, Unsicherheiten und Annahmen könnten die Ergebnisse und finanziellen Auswirkungen der dargelegten Pläne und Ereignisse negativ beeinflussen.

Zukunftsbezogene Aussagen in dieser Pressemitteilung zu Trends oder derzeitigen Aktivitäten sollten nicht als Darstellung interpretiert werden, dass sich solche Trends oder Aktivitäten zukünftig fortsetzen. Wir übernehmen keine Verpflichtung, zukunftsbezogene Aussagen zu überprüfen und zu aktualisieren, ob als Ergebnis neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse o.a. Sie sollten deshalb derartigen zukunftsbezogenen Aussagen nicht in unangemessener Weise vertrauen, da diese nur für den Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemitteilung gelten.

Wir behalten uns Änderungen der in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen ohne vorherige Ankündigung vor. Es wird keine Gewähr, weder ausdrücklich noch stillschweigend, für die Ausgewogenheit, Genauigkeit, Angemessenheit oder Vollständigkeit der hier enthaltenen Informationen gegeben und es sollte sich nicht darauf verlassen werden.



Verkürzte Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

in Tausend USD	Quartal endend zum 30.09.2018 unauditiert	Quartal endend zum 30.09.2017 unauditiert	Quartal endend zum 30.06.2018 unauditiert	Neun Monate endend zum 30.09.2018 unauditiert	Neun Monate endend zum 30.09.2017 unauditiert
Umsatzerlöse	151.448	140.287	155.497	450.475	427.569
Umsatzerlöse in USD in %	82	81	83	82	84
Umsatzerlöse in EUR in %	18	19	17	18	16
Umsatzkosten	-119.743	-112.081	-124.616	-363.587	-346.123
Bruttoergebnis	31.704	28.206	30.882	86.888	81.446
Bruttomarge in %	20,9%	20,1%	19,9%	19,3%	19,0%
Forschungs- und Entwicklungskosten	-7.280	-6.995	-7.935	-23.406	-21.195
Vertriebskosten	-1.900	-2.123	-1.942	-6.048	-6.644
Allgemeine Verwaltungskosten	-8.299	-6.992	-7.439	-23.702	-21.699
Mieterträge/Aufwendungen in Verbindung mit als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien	467	628	439	1.476	1.637
Sonstige Erträge und Kosten	-299	103	-461	-1.425	5
Betriebsergebnis	14.393	12.826	13.544	33.783	33.550
Finanzerträge	2.803	19.294	-290	17.318	44.935
Finanzaufwendungen	-4.750	-9.857	-10.120	-23.840	-20.931
Finanzergebnis (netto)	-1.947	9.437	-10.410	-6.522	24.004
Ergebnis vor Steuern	12.446	22.263	3.133	27.261	57.554
Ertragssteuern	-372	146	-1.652	-153	163
Ergebnis nach Steuern	12.068	22.409	1.460	27.089	57.742
Betriebsergebnis (EBIT)	14.393	12.826	13.544	33.783	33.550
Abschreibungen	15.292	13.917	15.087	44.705	41.425
EBITDA	29.685	26.742	28.631	78.488	74.975
EBITDA-Marge in %	19,6	19,1	18,4	17,4	17,5
Gewinn pro Aktie am Ende der Periode	0.09	0.17	0.01	0.21	0.48
Gewichteter Durchschnitt im Umlauf befindlicher Aktien	130.631.921	130.631.921	128.571.481	130.631.921	119.642.910
EUR/USD Durchschnittskurs	1,16271	1,17442	1,19341	1,19548	1,11274

Sofern nicht anders angegeben, sind die Beträge in den Finanztabellen dieser Pressemitteilung auf Tausend gerundet. Es können Rundungsdifferenzen auftreten.



Verkürzte Konzernbilanz

in Tausend USD	Neun Monate endend zum 30.09.2018 unauditiert	Neun Monate endend zum 30.09.2017 unauditiert	Jahr endend zum 31.12.2017 auditiert
AKTIVA			
Langfristige Vermögenswerte			
Sachanlagen	328.130	297.290	315.856
Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	8.822	8.737	9.033
Immaterielle Vermögenswerte	8.470	6.672	7.060
Finanzielle Vermögenswerte	515	680	558
Sonstige langfristige Vermögenswerte	16.715	147	10.809
Latente Steuern	35.953	23.968	32.959
Summe langfristige Vermögenswerte	398.605	337.493	376.276
Kurzfristige Vermögenswerte			
Vorräte	131.139	105.417	105.847
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	68.832	72.690	82.008
Sonstige Vermögenswerte	19.802	35.047	28.271
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	287.998	343.389	319.235
Summe kurzfristige Vermögenswerte	507.771	556.543	535.361
BILANZSUMME	906.377	894.036	911.637
PASSIVA			
Eigenkapital			
Gezeichnetes Kapital	432.745	432.745	432.745
Kapitalrücklage	348.709	349.446	348.709
Bilanzverlust	-79.726	-138.764	-106.814
Währungsausgleichsposten	-451	-420	-493
Eigene Anteile	-770	-770	-770
Eigenkapitalanteil der Eigentümer des Mutterunternehmens	700.508	642.237	673.377
Nicht beherrschende Anteilseigner	363	364	357
Summe Eigenkapital	700.871	642.601	673.734
Langfristige Schulden			
Langfristige finanzielle Verbindlichkeiten	80.624	118.941	106.178
Sonstige langfristige Schulden und Rückstellungen	8.232	8.893	8.872
Summe langfristige Schulden	88.856	127.834	115.050
Kurzfristige Schulden			
Schulden aus Lieferungen und Leistungen	22.751	28.022	36.684
Kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten	34.702	36.175	37.799
Sonstige kurzfristige Schulden und Rückstellungen	59.198	59.404	48.370
Summe kurzfristige Schulden	116.650	123.600	122.853
BILANZSUMME	906.377	894.036	911.637



Verkürzte Konzern-Kapitalflussrechnung

in Tausend USD	Quartal endend zum 30.09.2018 unauditiert	Quartal endend zum 30.09.2017 unauditiert	Quartal endend zum 30.06.2018 unauditiert	Neun Monate endend zum 30.09.2018 unauditiert	Neun Monate endend zum 30.09.2017 unauditiert
Ergebnis vor Steuern	12.446	22.263	3.133	27.261	57.554
Überleitung der Erträge auf aus betrieblicher Tätigkeit erzielten Cashflow:	16.894	4.871	22.493	48.791	17.332
Abschreibungen vor Zuwendungen und Zuschüssen	15.292	13.917	15.087	44.705	41.425
Verringerung der Abschreibungen aufgrund des Abzugs von Investitionszulagen und -zuschüssen	-784	-892	-802	-2.423	-2.754
Zinsergebnis	112	803	60	765	2.452
Verlust / (Gewinn) aus Abgang von Sachanlagen (netto)	58	-64	-2	729	-64
Verlust / (Gewinn) aus Abgang von finanziellen Vermögenswerten und Änderungen im beizulegenden Zeitwert (netto)	212	-3.489	2.107	3.418	-11.229
Wechselveränderungen und sonstige nicht zahlungswirksame Transaktionen (netto)	2.004	-5.402	6.043	1.596	-12.498
Veränderung des Nettoumlaufvermögens:	-3.087	-16.986	-3.167	-17.326	-27.456
Abnahme/(Zunahme) der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	11.874	-2.754	-1.167	12.736	6.123
Abnahme/(Zunahme) der sonstigen Forderungen und geleisteten Anzahlungen	-862	-6.779	8.613	-1.026	-11.340
Abnahme/(Zunahme) der Vorräte	-12.197	-7.390	-5.516	-25.293	-14.595
(Abnahme)/Zunahme der Schulden aus Lieferungen und Leistungen	-5.280	-4.587	-2.242	-12.335	-21.930
(Abnahme)/Zunahme der sonstigen Schulden	3.377	4.525	-2.855	8.592	14.286
(Gezahlte)/Erhaltene Ertragssteuern	-162	-618	-85	-310	-870
Cashflows aus betrieblicher Tätigkeit	26.091	9.530	22.374	58.416	46.559
Cashflows aus Investitionstätigkeit:					
Auszahlungen für den Erwerb von Sachanlagen	-23.116	-17.836	-17.730	-61.613	-67.827
Auszahlungen für finanzielle Vermögenswerte	-162	0	0	-162	0
Auszahlungen aus Investitionen in Tochtergesellschaften, abzüglich erworbener Zahlungsmittel	0	0	0	0	0
Auszahlung für Darlehen an nahestehende Unternehmen und Personen	-29	-33	-61	-156	-95
Rückzahlungen von Darlehen an nahestehende Unternehmen und Personen	46	30	44	142	111
Erlöse aus der Veräußerung von Sachanlagen	10	66	2	27	67
Erhaltene Zinsen	840	495	879	2.253	1.292
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-22.411	-17.277	-16.866	-59.509	-66.453



Verkürzte Konzern-Kapitalflussrechnung – Fortsetzung

in Tausend USD	Quartal endend zum 30.09.2018 unauditiert	Quartal endend zum 30.09.2017 unauditiert	Quartal endend zum 30.06.2018 unauditiert	Neun Monate endend zum 30.09.2018 unauditiert	Neun Monate endend zum 30.09.2017 unauditiert
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit:					
Einzahlung aus der Aufnahme von Darlehen	0	0	0	0	0
Tilgung von Darlehen	-8.675	-7.978	-7.814	-25.237	-23.182
Einzahlungen aus Sale- und Leaseback-Vereinbarungen	0	8	0	0	8
Zahlung von Leasingraten	-629	-670	-612	-1.943	-1.909
Erhaltene Zuwendungen der öffentlichen Hand	0	329	357	357	375
Gezahlte Zinsen	-544	-768	-514	-1.677	-2.157
Bruttozuflüsse aus Kapitalerhöhung	0	0	0	0	266.575
Direkte Kosten im Zusammenhang mit Kapitalerhöhung	0	0	0	0	-7.389
Zahlung einer Vorzugsdividende	0	0	0	-12	-11
Ausschüttungen an nicht beherrschende Anteilseigner					
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-9.848	-9.079	-8.583	-28.512	232.311
Wechselkursbedingte Änderungen der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-1.178	9.907	-8.445	-1.632	26.814
Zunahme/(Abnahme) von Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten	-6.169	-16.826	-3.075	-29.606	212.418
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn der Berichtsperiode	295.345	350.307	306.865	319.235	104.157
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende der Berichtsperiode	287.998	343.389	295.345	287.998	343.389

###